

Computer- und Netzwerksicherheit

Kontakt

Referenten: Ing. Peter Völkl, BA, MA, MSc
E-Mail: peter.voelkl@fernfh.ac.at
Tel.: +43.2622.32600-112



Wirtschaftsinformatik, B.A.
STG-Leitung: Martin Staudinger
E-Mail: martin.staudinger@fernfh.ac.at
Tel.: +43.2622.32600-110

STG-Assistenz: Felicitas Zeman
E-Mail: felicitas.zeman@fernfh.ac.at
Tel.: +43.2622.32600-111

Kurs Details

Titel: Computer- und Netzwerksicherheit
LVNr. IT244
LV Modus: Blended Learning-Kurs (ILV)
Credits: 3 ECTS
Typ: Pflichtfach
Lage im Curriculum: 2. Studienjahr
Semester: 4 (Sommersemester)
Sprache: Deutsch
Website: <https://onlinecampus.fernfh.ac.at/course/view.php?id=1675>
Studienplan: WIBA 2013
Modul: IT-Grundlagen

Syllabus

Kompetenzerwerb: Die Sicherheit von Informationstechnologie ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmenssicherheit, da viele Prozesse einer intensiven IT-Unterstützung bedürfen und ohne sie nicht mehr, oder nur teilweise, funktionieren können. Es ist daher enorm wichtig, die möglichen Risiken zu kennen und diese, bezugnehmend auf die einzelnen Unternehmensprozesse, bewerten zu können. So umfangreich die Informationssysteme eines Unternehmens sind, so umfangreich sind auch die zu beachtenden Angriffsvektoren, sowie die Szenarien für Datenverlust, Nichtverfügbarkeit und Datendiebstahl. Die Computer- und Netzwerksicherheit ist ein wesentlicher Bestandteil der Informationssicherheit und greift in jede erdenkliche Materie der Informationstechnologien ein. Für Wirtschaftsinformatiker ist ein Wissen über Informationssicherheit im

Allgemeinen und Computer- und Netzwerksicherheit im Speziellen sehr wichtig, da es für sie oft erforderlich ist, Sicherheitsbewertungen und die Durchführung entsprechender Sicherheitsmaßnahmen für IT-Systeme vornehmen zu können.

Die Studierenden sind nach Absolvierung der Lehrveranstaltung in der Lage, die wichtigsten Aspekte der Computer und Netzwerksicherheit und die damit verbundenen Anwendungsmöglichkeiten, Risiken und Gefahren zu kennen und zu bewerten.

Lehrinhalte:	Lektion 1	Grundlagen der Informationssicherheit
	Lektion 2	Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung
	Lektion 3	Kryptographie
	Lektion 4	Zugriffssteuerung
	Lektion 5	Netzwerksicherheit

Fernstudienplan

KW/Datum	Thema/Abgaben	Anm.
19.02.2016 , 13:30-15:00, AM	Präsenzphase 4: Einführungsvorlesung	
8	Lektion 1	
9	Lektion 2	
10	Abgabe der Einsendeaufgabe zu Lektion 1 und 2	
11	Lektion 3	
12	Lektion 4	
13	Lektion 5	
14	Abgabe der Einsendeaufgabe zu Lektion 3, 4 und 5	
15	Prüfungsvorbereitung	
16.04.2016 , 9:00-10:30, H3	Präsenzphase 5: Hauptprüfungstermin	Letzte Möglichkeit zur Abgabe der beiden ESAs ist der 10.04.2016 bis spätestens 23:55 Serverzeit

Änderungen vorbehalten

Hinweis:

Die oben angegebenen Selbststudienphasen können auch nach einem individuellen eigenen Zeitplan „abgearbeitet“ werden. Die Abgabetermine der Einsendeaufgaben sind aber einzuhalten.

Unterlagen und Ressourcen

Verpflichtende Literatur:	Völkl, Peter : Computer- und Netzwerksicherheit. FFH Gesellschaft zur Erhaltung und Durchführung von Fachhochschulstudiengängen. Wien 2016
Ergänzende Literatur:	—
Sonstige Unterlagen:	—

Leistungsnachweise und Prüfungsmodalitäten

Dieser Kurs ist eine Pflichtlehrveranstaltung für Studierende des 2. Studienjahres im Bachelorstudium Wirtschaftsinformatik. Es besteht Anwesenheitspflicht bei der Einführungsvorlesung und beim Prüfungstermin. Hinderungsgründe sind innerhalb von 3 Tagen in der Administration glaubhaft zu machen, gegebenenfalls unter Vorweis ärztlicher Bestätigungen o.ä.

Leistungsnachweis und Beurteilungsschema

2 Einsendeaufgaben: (30%)
 Schriftliche Prüfung: (70%)

Gesamtbeurteilung:

unter 50%	Nicht genügend (5)
ab 50%	Genügend (4)
ab 64%	Befriedigend (3)
ab 77%	Gut (2)
ab 90%	Sehr gut (1)

Der Abruf und die Abgabe der Einsendeaufgaben erfolgt via Online Campus.

Erläuterungen zu den zu erbringenden Prüfungsleistungen:

Die Beurteilung der Lehrveranstaltung erfolgt durch die Bewertung der zwei Einsendeaufgaben und der abschließenden Prüfung. Die Aufgabenstellungen der Einsendeaufgaben werden spätestens eine Woche vor dem Abgabetermin im Onlinecampus bereitgestellt. Die schriftliche Prüfung umfasst alle Lektionen der Lehrveranstaltung.

Eine verspätete oder fehlende Abgabe der Einsendeaufgabe hat eine Bewertung mit 0 Punkten zur Folge.

Wiederholungsprüfung:

Bei einer negativen Gesamtbeurteilung: schriftlicher Wiederholungstermin am **4.7.2016**.

Im Falle der Inanspruchnahme eines Wiederholungstermins, wegen einer negativen Gesamtbeurteilung, werden die bereits beurteilten Einsendeaufgaben für die Gesamtnote des Wiederholungstermins angerechnet. Negativ beurteilte Einsendeaufgaben dürfen bis zum Wiederholungstermin noch einmal abgegeben werden, sofern sie mindestens mit einem Punkt bewertet wurden.

Für Einsendeaufgaben, welche mit 0 Punkten bewertet wurden, werden für die Wiederholung neue Aufgabenstellungen vergeben. In diesem Rahmen noch einmal abgegebene Einsendeaufgaben werden erneut bewertet und fließen, anstatt der vorherigen Abgabe, in die Benotung der Gesamtnote des Wiederholungstermins ein.

Bei einer neuerlichen negativen Beurteilung der ersten Wiederholung ist bis spätestens zum Haupttermin des nächsten Jahrgangs eine kommissionelle Prüfung abzulegen. Die Bekanntgabe eines allfälligen solchen 2. Wiederholungstermins erfolgt per E-Mail (an den FH-Account) der Studierenden.

Anrechnungen

Die Anerkennung der ECTS-Credits und zugehörigen Lernergebnisse ist möglich, wenn die Kompetenzen in einem äquivalenten Inhalt und Umfang erworben wurden und die Lernergebnisse im Rahmen eines vorangegangenen Hochschulstudiums oder einem anderen nachweisbaren Lernkontext erzielt wurden.

Modalitäten: Anrechnungen sind ausschließlich auf Grund eines Antrags der Studierenden und anschließenden Validierung der anderweitig erworbenen Lernergebnisse durch den Referenten und die Studiengangsleitung möglich. Im Antrag ist anzuführen, wo, wann und in welchem Inhalt und Umfang die Kenntnisse anderweitig erworben wurden. Das Antragsformular und Erläuterungen dazu sind im Online Campus downloadbar.

Weitere Hinweise

Bitte machen Sie am Ende des Semesters auch von der Möglichkeit der Evaluierung dieser Lehrveranstaltung Gebrauch.